

L01038 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 19. 5. 1900

„lieber Hermann,
ich habe gar nichts dagegen, weñ du Herrn Doctor Geiringer dein Exemplar des
»Reigen« leihweise zur Verfügung stellst. Ich selbst will u kañ eigentlich ein Buch
von mir nicht herleihen; müßt es gleich herschenken, nur dazu reichen mir die
Exemplare nicht mehr.
Herzlich grußend
dein
19. 5. 900.

Arthur Schn

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 19. 5. 1900 in Wien
Erhalt durch Hermann Bahr im Zeitraum [19. 5. 1900 – 23. 5. 1900?] in Wien
- ♀ TMW, HS AM 23337 Ba.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 311 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: Lochung
- ✉ 1) 19. 5. 1900. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 66 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89).
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 176.

⁴ *herleihen*] Unterstreichung am Papier erkennbar, aber teilweise ohne Tinte; wohl zur Verdeutlichung »leihen« über dem Text wiederholt

Index der erwähnten Entitäten

GEIRINGER, FRIEDRICH (22. 1. 1859 Wien – 19. 10. 1923 ebd.), *Rechtsanwalt*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner – Reigen. Zehn Dialoge*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 19. 5. 1900. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01038.html> (Stand 15. Februar 2026)